AA „Mikroskope“

Einführung

Der Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO) bei DIN Deutsches Institut für Normung e. V. bearbeitet die in den Bereichen Feinmechanik, Mikrosystemtechnik, Optik und Photonik sowie Schmuck und Uhren notwendig werdenden Normungsaufgaben.

Er verfolgt dabei – wo immer möglich – das Ziel, die Normen international verfügbar zu machen, um dem globalen Charakter der Märkte Rechnung zu tragen. Die Normen werden i.d.R. auf internationaler Ebene erarbeitet und dann europäisch und national identisch übernommen.

Erleichtert wird dies durch die Übernahme von Federführungen technischer Komitees des Europäischen Komitees für Normung (CEN) sowie der Internationalen Organisation für Normung (ISO).

Im Fachbereich Optik ist das ISO/TC 172 Optics and Photonics mit seinen Unterkomitees das maßgebliche Gremium.

Für den Bereich „Mikroskope“ ist das ISO/TC 172/SC 5 „Microscopes and endoscopes“ zuständig.

Gremien, Themen und verfügbare Normen

Gremien:

Im Bereich der Normung für Mikroskope sind folgende Gremien aktiv:

International:

ISO/TC 172/SC 5 Microscopes and endoscopes

ISO/TC 172/SC 5/WG 3 Terms and definitions

ISO/TC 172/SC 5/WG 9 Optical performance of microscope components

ISO/TC 172/SC 5/WG 10 Microscope systems

National: NA 027-01-04 AA Mikroskope

Aus der Arbeit im Bereich „Mikroskope“ gibt es aktuell neue Projekte, die nebenstehend verzeichnet sind:

Aktuelle Projekte:

ISO/AWI 19012-4 Microscopes — Designation of microscope objectives — Part 4: Polarization characteristics

Neu veröffentlichte Normen:

ISO 19056-3 Microscopes — Definition and measurement of illumination properties — Part 3: Incident light fluorescence microscopy with incoherent light sources

Preliminary:

ISO/PWI 6913 Microscopes — Signal to noise for resolution measurement in confocal microscopy

ISO/PWI 9907 Microscopes — Standardization of digital Stereo and OP microscopes

ISO/PWI 10934 Microscopes — Vocabulary for light microscopy

ISO/PWI 18221 Microscopes — Microscopes with digital imaging displays — Information provided to the user regarding imaging performance

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem LINK: www.din.de/go/nafuo.

Vorteil Normung

Vorteil Normung als Unternehmensstrategie

Normung auf der Basis der Freiwilligkeit stärkt die wirtschaftlich gesellschaftliche Selbstverwaltung. Unternehmen gestalten durch aktive Beteiligung technische Regeln nach eigenen Interessen und Vorstellungen mit. Die Mitwirkung ermöglicht den direkten Informationsaustausch mit Experten anderer Interessensgruppen. Beteiligte Unternehmen erzielen einen Wissensvorsprung vor den Mitbewerbern am Markt indem sie die Inhalte der Normen frühzeitig kennen. Dies trägt zur Investitionssicherheit für das Unternehmen bei. Die Zusammenarbeit mit Wissenschaft und Forschung in den Normungsgremien erlaubt die frühzeitige Weichenstellung für die Umsetzung neuer Technologien am Markt.

►Standards setzen

Normung: Weltweite Sprache der Technik

Normen sind die weltweite Sprache der Technik. Sie bieten anerkannte Lösungen für den Schutz von Gesundheit, Sicherheit und Umwelt. Mit Blick auf den Warenverkehr tragen sie dazu bei,

- Vertrauen zwischen Kunden und Zulieferern zu schaffen,
- Kompatibilität sowie Qualität zu garantieren,
- Handelshemmnisse zu reduzieren und internationale Handelsabkommen einfacher umzusetzen.

Unternehmen können weltweit handeln, ohne ihre Produkte landesspezifischen Forderungen anpassen zu müssen.

► Normen anwenden

Informationen und Kontakt

Sie sind interessiert an der Mitwirkung?
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

NA 027-01-04 AA Mikroskope

DIN Außenstelle Pforzheim
Petra Bischoff
Telefon: +49 7213 9188-31
E-Mail: petra.bischoff@din.de